



Herausgeber: Gemeinde Tagmersheim

Tel.: 14 16 - Fax: 90 20 31

E-Mail: info@tagmersheim.de

Amtsstunden: Montag

16:30 bis 19:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

mit Terminvereinbarung Donnerstag 09:30 bis 12:00 Uhr

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE TAGMERSHEIM



www.tagmersheim.de

September 2025



GEMEINDENACHRICHTEN

Bürgerversammlung

Die Bürgerversammlungen für das Jahr 2025 finden wie folgt statt:

Blossenau

Mittwoch, den 08.10.2025 im B+ Zentrum
Beginn: 19.30 Uhr

Tagmersheim

Dienstag, den 14.10.2025 im Da Noi
Beginn: 19.30 Uhr

Selbstverständlich besteht im Vorfeld die Gelegenheit, der Gemeindeverwaltung Anregungen und Fragen zukommen zu lassen, die dann in der Versammlung beantwortet bzw. behandelt werden können. Dies betrifft insbesondere Angelegenheiten, die einer Vorklärung bedürfen.

Ich möchte alle Bürgerinnen und Bürger einladen, die Gelegenheit zu nutzen, um sich über die Gemeindepolitik aus erster Hand zu informieren.

Verpachtung von 3 gemeindlichen Grundstücken

Die Gemeinde Tagmersheim verpachtet ab **01.10.2025** folgende landwirtschaftliche Grundstücke:

- Fl.-Nrn. 260 (Grünstreifen) und 261 (Acker) Gmk. Blossenau mit insgesamt 0,7180 ha
- Fl.-Nr. 810 Gmk. Tagmersheim (Grünfläche „Riedfeld“) mit 1,1905 ha
- Fl.-Nr. 824 Gmk. Tagmersheim (Acker „Berg“) mit 2,114 ha

Interessenten können bis **spätestens 16.09.2025** ein **schriftliches Pachtangebot (Preis pro ha und insgesamt)** bei der Gemeinde abgeben entweder per eMail an info@tagmersheim.de oder per Post.

AWV: Schadstoffmobil kommt!

Problemabfälle wie z.B. giftige Farben und Lacke sammelt der AWV Nordschwaben mit dem mobilen Schadstoffmobil ein. Die Abgabe der Problemabfälle – haushaltsübliche Mengen – ist kostenlos.

**Termin: Freitag, den 12.09.2025
13.00 – 14.00 Uhr**

Ort: Hofmarkstr. 2 (Parkplatz Bushaltestelle)

Schwimmkurs der Wasserwacht Wellheim

Eine Premiere erlebte der diesjährige Schwimmkurs der Wasserwacht Wellheim: Da das Schutterbad in Wellheim nicht genutzt werden konnte, fand der Kurs erstmals im Freibad Tagmersheim statt.



Die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit zahlte sich aus: Im Juli wagten sich insgesamt 25 Kinder zwischen 5 und 7 Jahren ins kühle Nass, um die Grundlagen des Brustschwimmens zu erlernen. Für

viele war der Höhepunkt das ersehnte Seepferdchen-Abzeichen, das am Ende stolz überreicht werden konnte.

„Wir freuen uns sehr, dass wir bei Kaiserwetter und hervorragenden Bedingungen im Wasser und im gesamten Freibad unseren Kurs wie geplant durchführen konnten“, betonte Wasserwachts-Vorsitzender Roland Engelhardt. Sein ausdrücklicher Dank galt der Gemeinde Tagmersheim für die sehr gute Kooperation. Besonders hob er das rücksichtsvolle Miteinander im Freibad hervor – keine Selbstverständlichkeit, wenn kleine Anfänger neben routinierten Schwimmerinnen und Schwimmern ihre Bahnen ziehen. Unterstützt wurde Engelhardt von etlichen Aktiven und sogar mehreren Nachwuchs-Wasserwachtlern aus der Jugendgruppe, die mit viel Engagement, Zuverlässigkeit und Freude beim Schwimmunterricht mithalfen. Insgesamt leisteten sie alle im Rahmen des Kurses **355,5 Stunden** ehrenamtliche Arbeit, wie Vorstandsmitglied Sonja Kleinert mitteilte.

Warum dieser Einsatz so wichtig ist, belegen leider auch die aktuellen Zahlen: Allein in Bayern sind in diesem Jahr bereits 48 Menschen ertrunken – darunter acht Kinder unter zehn Jahren. „Das zeigt deutlich, wie wichtig es ist, Kinder frühzeitig und sicher ans Schwimmen heranzuführen“, so Engelhardt.

(Foto: Roland Engelhardt; Text: Melanie Pruis-Obel)

Erinnerung: Bürgermedaille

Um verdiente Bürgerinnen und Bürger mit der Bürgermedaille auszeichnen zu können, bitte ich die Bevölkerung und vor allem die Vereine, der Gemeinde bis **spätestens 22.09.2025** Personen vorzuschlagen.

Die Voraussetzung für eine Ehrung kann auf der Internetseite der Gemeinde nachgelesen werden (Ehren- und Auszeichnungsordnung).



AUS DEM GEMEINDERAT

Nächste Gemeinderatssitzungen

- **23.09.2025**
- **21.10.2025**

Anträge für eine Gemeinderatssitzung müssen **spätestens 10 Tage vor der Sitzung per Mail** an

info@tagmersheim.de **oder persönlich** in der Gemeinde eingereicht werden.

Anträge die verspätet eingehen, können erst in der darauffolgenden Sitzung behandelt werden. Den Sitzungsplan finden Sie auch auf der Homepage.



INSTITUTIONEN

Informationen über den Dorfladen

Der Dorfladen Tagmersheim UG besteht nun seit fast elf Jahren. Er wurde mit enormen ehrenamtlichen Engagement gegründet und von vielen Bürgern als Anteilszeichner in einer stillen Gesellschaft unterstützt.

Die Gemeinde hat ein Ladengebäude errichtet und somit den Betrieb eines Lebensmittel-Nahversorgers ermöglicht.

Der Betrieb des Ladens schloss in den vergangenen Jahren immer mit positivem Ergebnis ab. Es konnten auch regelmäßig Investitionen in neue Technik aus den Geschäftseinnahmen getätigt werden.

In letzter Zeit wurden die Bedingungen für den Dorfladen schwieriger, EDEKA übertrug die Belieferung auf die C & C Großmarkt, was schlechtere Lieferkonditionen zur Folge hatte.

Leider war der Dorfladen auch von der Erhöhung der Strompreise betroffen, die durch eine Ausschreibung der Gemeinde (wie in allen VG-Kommunen) in 2022 erzielt wurden, die bis Ende 2025 gelten.

Auch die Personalkosten stiegen, um noch ausreichend Kräfte für den Betrieb des Ladens zu gewinnen.

Leider geht seit ca. zwei Jahren der Umsatz stetig zurück, obwohl dieser auf Grund der Inflation steigen müsste!

Die genannten Faktoren zusammen führen nun zu einem erheblichen Verlust, der ohne ausreichenden Umsatz nicht dauerhaft ausgeglichen werden kann.

Wir bieten trotzdem neben dem Voll-Sortiment von C & C Großmarkt frische Wurst- und Fleischwaren der Firma Göth, Backwaren der Firma Heckel sowie verschiedene regionale Produkte. Für die ergänzende Lieferung von Obst und Gemüse konnte zwischenzeitlich ein Großhändler gefunden werden. Man kann sich im Dorfladen mit allen Dingen des täglichen Bedarfs versorgen.

Der Dorfladen bietet einen Paketshop, hat das Schulobstprogramm für Kindergarten abgewickelt (ist bei keinem Discounter möglich), bildet einen Treffpunkt für Jung und Alt und Unterstützung vor Ort zu regelmäßigen Öffnungszeiten.

Das Team des Dorfladens appelliert an alle Bürger und Vereine: Unterstützen Sie den Fortbestand des Dorfladens mit Ihren Einkäufen!

Gemeindebücherei

Nach dem Erhalt des Gütesiegels "Bibliotheken - Partner der Schulen" im letzten Jahr dürfen wir uns über eine **weitere Auszeichnung** freuen:

das silberne Büchereisiegel.

Dieses wurde der Gemeindebücherei Tagmersheim zum ersten Mal vom Sankt Michaelsbund Bayern verliehen. Am 21. Juli nahm es Karina Nuber von Martha Gottschalk (Diözesanbibliothekarin Bistum Eichstätt) bei einer Sitzung der Kreisarbeitsgemeinschaften entgegen. "Das Büchereisiegel ist eine Anerkennung für den großartigen Einsatz und die hervorragende Büchereiarbeit", so Gottschalk in ihrer Ansprache. Zu den Anforderungskriterien gehören u.a. attraktiver Medienbestand, hohe Entleihzahlen, Durchführung von Veranstaltungen, regelmäßige Öffnungszeiten, EDV-Einsatz, Zusammenarbeit mit Kindergarten und Schule, Erstellung eines Jahresberichts, Fortbildungen,...

Einen Grund zu feiern hatten auch die Kinder: den Ferienbeginn!

Gut gelaunt kamen sie am 1. August zu unserem **Ferienprogramm "Kinder-Disco"**. Gemeinsam hatten wir einen tollen Abend mit Musik, Tanz, Spiel, Cocktails, Knabbereien und ganz viel Spaß. :-)



(Fotos: Maria Parzefall, Karina Nuber)

Für Unterhaltung sorgt auch unser Medienangebot. Schauen Sie doch einfach mal vorbei oder werfen einen Blick in unseren Online-Katalog (www.bibkat.de/buecherei_tagmersheim).

Ab 16. September ist unsere Bücherei, zusätzlich zum Freitag, auch wieder am Dienstag von 17:30 bis 19:00 Uhr geöffnet.



SCHULNACHRICHTEN

Erster Schultag: Dienstag, 16.09.2025



DIE VERWALTUNG

Rathaus geschlossen

Das Rathaus Monheim sowie die Tourist-Info und Monheimer Alb sind am **Donnerstag, den 18.09.2025 ab 16:30 Uhr** aufgrund einer internen Veranstaltung **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.



VEREINE

B+ Zentrum Blossenau

Start Sportkurse ab 22. September!

Klangmassage & mehr

Freitag, 5.9. ab 14 Uhr

Harfe Schnuppern

Freitag, 12.9. um 18.30 Uhr

Ukulele-Wanderung

Samstag, 13.9. von 10 -13 Uhr

PAP CANTO – Lieder, Songs Balladen Acappella

Samstag, 13.9. um 19.30 Uhr

Wildobst sammeln und verarbeiten

Samstag, 20.9. von 14.00 bis 17.00 Uhr

Miteinander Kochen

Freitag, 26.9. ab 16.00 Uhr

Lagerfeuer des Herzens

Freitag, 26.9. von 18.00 bis 20.00 Uhr

KLANGZEIT weltmusikalische Frischluft

Samstag, 27.9. um 19.30 Uhr

Neuwahlen bei Fafrohsia Dagomeria

(Foto: Fafrohsia Dagomeria)

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Faschingsvereins in Tagmersheim standen turnusgemäß Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung. Dabei gab es einige Veränderungen in den Vereinsämtern.

Nach mehreren Jahren in der Vorstandschaft legte Kassier David Zawinell sein Amt nieder. Zur neuen Schatzmeisterin wurde Nadine Dirschinger gewählt. Auch in der Position des zweiten Vorstands gab es einen Wechsel: Philip Parzefall übergab die Aufgabe an seine Nachfolgerin Manuela Kugler.

Kontinuität hingegen zeigt sich an der Vereinsspitze: Vorsitzende Sarah Lautner wurde wieder im Amt bestätigt und wird den Faschingsvereins weiterhin leiten. Ebenfalls wiedergewählt wurde Theresa Karl, die dem Verein als Schriftführerin treu bleibt.

Besonderer Dank galt am Abend David Zawinell und Philip Parzefall, die sich in den vergangenen Jahren mit großem Einsatz für die Belange des Vereins engagiert haben. Beide hinterlassen ein stabiles Fundament. Ihre Arbeit – ob in finanziellen Fragen oder bei der Organisation im Hintergrund – wurde von der Versammlung mit viel Applaus gewürdigt. Der Verein verabschiedete sie mit Anerkennung und herzlichsten Dankesworten und wünscht beiden auf Ihren weiteren Wegen alles erdenklich Gute.

Einladung zum Trainingsbeginn*Hast du Lust TANZLUFT zu schnuppern?***WIR WOLLEN DICH!****VORAUSSETZUNGEN:**

- Du bist zwischen 5 und 99 Jahre
- Du tanzt gerne auf einer Bühne
- Du findest Fasching toll

*Alles andere lernst du bei uns im Training***BIST DU INTERESSIERT?***Dann komm zu unserem ersten Treffen***12.09.25 • 17 UHR****GRUNDSCHULE TAGMERSHEIM****KONTAKT ÜBER:**

Sarah Lautner: 015168527831

fafrohsia.dagomeria@gmx.de

Instagram: fafrohsia_dagomeria

**Ernteaktion „Gelbes Band“ – hier darf geerntet werden**

Bäume die mit einem gelben Band markiert sind, dürfen Sie für den eigenen Bedarf kostenlos abernten und bereits von diesem Baum gefallenes Obst mitnehmen.

Möchten Sie Obst aus dem eigenen Garten zur Ernte anbieten, gibt es die Möglichkeit den Baumstandort bei der Kreisfachberatung zu melden, per Email sophia.och@lra-donauries.de oder telefonisch unter 0906/74-6131.

Die Baumstandorte sind unter <https://www.donauries.de/gartenkultur-undlandespflege/projekte-des-landkreises/gelbes-band> zu finden.

Die Vorstandschaft des Gartenbauvereins

Ferienprogramm „Kinder-Erlebnisweg in den Geotopen Daiting“



(Foto: Doris Leupold)

Am 2. August ging es mit 20 Kindern im Geotop Daiting auf Rätselsafari.

Auf den speziell für Kinder gestalteten Tafeln erfuhr man was beim Meteoriteneinschlag im Ries vor rund 15 Millionen Jahren passierte sowie weitere spannende Themen.

Trotz des leicht regnerischen Wetters hatten wir einen interessanten und abwechslungsreichen Vormittag.

Gartenbauverein, 1.Vorsitzende Doris Leupold

Ferienprogramm „Stark auch ohne Muckis“

Mit Spaß zu mehr Leichtigkeit im Alltag.

Spielerisch lernen Kinder, wie man sich "ohne Muckis" geschickt im Alltag selbst behaupten kann. Hinterfragen von Handlungen und Handlungsoptionen. Mit Teamwork gemeinsam zum Ziel.



Als kleine Pause zwischendurch gab es jeden Tag ein Eis. Am Ende wurde jedem Kind ein Handout geschenkt mit allen Ideen und Tipps zum wiederholen für zuhause.

(Text: Mayinger Karin; Foto: Poisel Stefanie)



Glockenschlag der Pfarrkirche Tagmersheim aktuell außer Betrieb



(Bild: Markus Weinländer In: Pfarrbriefservice.de)

Seit einiger Zeit ist der Viertel- und Stundenschlag der Glocken der Pfarrkirche Tagmersheim nicht zu hören.

Hintergrund ist, dass am Kopf eines Schlaghammers die Zugschraube abgebrochen ist. Der Hammer ist zwischenzeitlich demontiert, und in der Werkstatt der Glockenfirma zur Reparatur. Sobald diese erfolgt und der Hammer wieder montiert ist, wird auch der Glockenschlag wieder zu hören sein.

Da die Verantwortung für die Kirchturmuhre und dem damit zusammenhängenden Glockenschlag bei der politischen Gemeinde Tagmersheim liegt, übernimmt diese die Kosten für die Maßnahme.

In diesem Zusammenhang war auch das Glockengeläut einige Zeit nicht zu hören. Die Elektrik von Glockenschlag und Geläut hängt nämlich zusammen. Hier wurde allerdings zwischenzeitlich eine Lösung gefunden, so dass das Geläut wieder funktioniert.

(Text: Homepage Pfarrverband TERRA)

Anmeldung zur Vorbereitung für die Firmung 2026 im Pfarrverband TERRA

Das Sakrament der Firmung wird für den Pfarrverband TERRA in der Pfarrkirche Tagmersheim gespendet, voraussichtlich Mitte Juni 2026.

Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen, die in den Pfarreien Tagmersheim, Emskeim, Rögling, Rohrbach und Ammerfeld wohnen und sich entscheiden, die Hl. Firmung empfangen zu wollen, können sich an folgenden Tagen im Pfarrverbandsbüro (Nadlerstraße 5, 86703 Rögling) bei Pfarrer

Scholz für die Teilnahme an der Firmvorbereitung anmelden:

- Dienstag, 7.10.2025, 16:00-17:00 Uhr(v.a. Kinder aus Ammerfeld, Emskeim, Rohrbach)
- Mittwoch, 8.10.2025, 16:00-17:00 Uhr(v.a. Kinder aus Rögling)
- Donnerstag, 16.10.2025, 16:00-17:00 Uhr(v.a. Kinder aus Tagmersheim)



SONSTIGE MITTEILUNGEN

Senioren wandern mit SoMit

10.09.2025 Tagmersheim

Wanderung zum Schloss Tagmersheim und Pologelände

Treffpunkt u. Einkehr: Ristorante DaNoi,
Tagmersheim

Beginn: 14:00 Uhr, Dauer ca. 2 – 2,5 Std., danach Einkehrmöglichkeit vor Ort.

Treffpunkt: 13:45 Uhr

Die Wanderung selbst ist kostenlos; die Einkehr vor Ort erfolgt auf eigene Rechnung.

Blutspende-Termin

Dienstag, den 30.09.2025 von 16:00 – 20:30 Uhr

Grund- und Mittelschule Monheim, Schulstraße 6,
86653 Monheim

Bekanntmachung über Höhenmessungen

Das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) führt heuer ab Anfang September unter anderen im Landkreis Donau-Ries Höhenmessungen (Nivellements) durch, mit denen das bestehende Netz 2. Ordnung von amtlichen Höhenfestpunkten erneuert werden soll.

Diese Messungen sind für die Allgemeinheit von großer Bedeutung. Höhenpunkte werden nicht nur für die Laufendhaltung von amtlichen Landkarten, sondern auch für Überwachungs- und Baumaßnahmen an Verkehrswegen, Versorgungsleitungen und Gewässern (Hochwasserschutz) benötigt.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der **beiliegenden Anlage**.

Die Arbeiten werden voraussichtlich erst im Frühjahr nächsten Jahres abgeschlossen.

(Meldung Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung München)

Landkreisweite Aktion „Autofrei zu Kita und Schule“

Auch in diesem Jahr ruft der Landkreis Donau-Ries wieder zur Aktion „Autofrei zu Kita und Schule“ auf – und das mit großem Erfolg: Vom 24. September bis 6. Oktober 2025 nehmen mehr als 9.000 Kinder aus 57 Kindertageseinrichtungen, 31 Grundschulen, zwei Mittelschulen (jeweils die 5./6. Klassenstufe) sowie ein Hort teil.



LANDRATSAMT
DONAU-RIES



Ziel der Aktion ist es, ein umweltbewusstes Mobilitätsverhalten zu fördern und gleichzeitig die Selbstständigkeit von Kindern im Straßenverkehr zu stärken. Statt mit dem Elterntaxi sollen die Kinder im genannten Zeitraum mit dem Lauf-/Fahrrad, Tretroller, zu Fuß oder den öffentlichen Verkehrsmitteln zur Kita oder Schule kommen.

So profitieren nicht nur Kinder: Auch Eltern (besonders von Kita-Kindern, die noch nicht selbstständig ihren Weg zur Einrichtung bestreiten können) werden durch die Aktion angeregt, ihre Alltagswege bewusster zu gestalten, sich mehr zu bewegen und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz durch den Verzicht des Elterntaxis zu leisten.

Studien zeigen, dass Bewegung nicht nur die Konzentration und Lernfähigkeit verbessert, sondern

auch das Risiko von Verkehrsunfällen deutlich senken kann, wenn weniger Autos vor Schulen und Kitas unterwegs sind. „Deshalb ist es wichtig, dass wir als Landkreis mit der Aktion Autofrei zu Kita und Schule, welche nun schon im fünften Jahr in Folge durchgeführt wird, diesen wichtigen Impuls zur nachhaltigen und sicheren Mobilitätsbildung setzen“, betont Landrat Stefan Rößle

(Pressemitteilung LRA Donau-Ries)

Baby- und Kinderbasar, Rögling



BABY- UND KINDERBASAR
(sortiert)

**SONNTAG
21. SEPTEMBER
VON 12:00 BIS 14:00 UHR**

EINLASS FÜR SCHWANGERE UND HELFER AB 11:30 UHR

HINWEIS: IM VERKAUFRAUM SIND KEINE TASCHEN UND HANDTASCHEN GESTATTET!

**ORT: NADLERHAUS
BGM.-BÖSWALD-STR.10
86703 RÖGLING**

ALLES RUND UMS KIND:
KINDERKLEIDUNG BIS GRÖÖE 140, SCHUHE,
SPIELZEUG, BÜCHER, BABYSCHALEN,
KINDERSTÜTZE, KINDERFAHRZEUGE,
KINDERWÄGEN U. U. M.

KUCHEN ZUM MITNEHMEN
Anmeldung für Verkäufer bis 31. August unter:
Basar-roegling@gmx.de

10 % des Verkaufserlöses werden für eine Spende an eine caritative Einrichtung einbehalten.

**WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
DIE ELTERN-KIND-GRUPPE RÖGLING**

Rat zur Saat für Landwirte

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen-Wertingen veranstaltet zusammen mit dem Erzeugerring für Pflanzenbau Südbayern folgende Veranstaltungen „Rat zur Saat“.

- Do. 04.09.25 Gottmannshofen, GH Stark - 20 Uhr
- Mo. 08.09.25 Ehingen/Ries, Gemeindevereinszentrum - 20 Uhr
- Di. 09.09.25 Balgheim, Vereinsheim - 20 Uhr
- Do. 11.09.25 Bayerdilling, GH Neuwirt - 20 Uhr
- Fr. 12.09.25 Lutzingen, Zum IBL - 20 Uhr
- Mo. 15.09.25 Tagmersheim, FFW-Haus - 20 Uhr**

Zusätzlich wird am **10.09. um 20.00 Uhr eine entsprechende Online-Veranstaltung** angeboten. Für die Online-Veranstaltung ist eine Anmeldung auf der ER-homepage: www.er-suedbayern.de, unter der Rubrik „Veranstaltungen“ erforderlich.

Themenschwerpunkte werden die Getreidesortenberatung für den Herbst sowie Hinweise zu Fruchtfolgen unter geänderten Bedingungen, wie z.B. dem Auftreten von Pflanzenkrankheiten, die es im hiesigen Raum bisher nicht gab, sein.

Alle Landwirte sind herzlich eingeladen.

(Text: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen-Wertingen)



„Genau so soll LEADER sein“

Erfolgreiche Sitzung des Entscheidungsgremiums der LAG Monheimer Alb-Alt Mühl Jura



(Foto: LAG)

Diese Sitzung wird in Erinnerung bleiben: Mit reger Beteiligung und spürbarer Wertschätzung für das Ehrenamt hat das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Monheimer Alb-Alt Mühl Jura die Unterstützung von zwei Einzelprojekten und sechs Kleinprojekten mit Mitteln aus dem europäischen LEADER-Fonds beschlossen. Der LAG-Vorsitzende Bürgermeister Günther Pfefferer (Monheim) konnte neben zahlreichen Projektträgern auch LEADER-Koordinator Erich Herreiner (A-ELF Nördlingen-Wertingen) im Schützenheim Fünfstetten begrüßen.

Zunächst stellte Rudolf Rosenwirth von der Dorfladen UG das Projekt „**Dorf.Nah.Versorgt – Getränkemarkt für Dorfladen Fünfstetten**“ vor. Die Gemeinde Fünfstetten wolle eine Lücke in der Nahver-

sorgung schließen und den Dorfladen als wichtigen Standortfaktor stärken, wie Bürgermeister Josef Bickelbacher betonte. Die ausführlichen Informationen Rosenwirths belohnte das Gremium mit einstimmiger Befürwortung einer LEADER-Förderung in Höhe von maximal 48.577,50 Euro. Nachdem das Projekt **„Gemeinsam stark – Neubau einer Vereinslagerhalle“** der Gemeinde Huisheim, das bereits im letzten Exekutivausschuss positiv bewertet worden war, teilweise in geförderter Eigenleistung umgesetzt werden soll, war hierfür ein neuer Beschluss notwendig. Inhaltlich waren keine Änderungen erfolgt, somit votierte das Gremium einstimmig für die Beantragung einer Förderung bis zu 200.000 Euro. Bürgermeister Harald Müller freut sich auf eine zügige Umsetzung des lange geplanten Vorhabens. Beide Projektträger haben nun drei Monate Zeit, den Förderantrag beim zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) einzureichen.

Wie vielfältig das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern in der Region ist, zeigte sich eindrucksvoll bei der Vorstellung von sechs Einzelmaßnahmen im Bereich **„Unterstützung Bürgerengagement“**. Mit diesem Kleinprojektfonds, „zu 90 Prozent aus Mitteln des Freistaats Bayern und zu zehn Prozent von unserer LAG selbst finanziert“, wie Pfefferer erklärte, können Maßnahmen, die dem sozialen Zusammenhalt in der Region dienen, unbürokratisch unterstützt werden. Zunächst stellte Ralf Melber vom Verein KulturLand Ries den geplanten **„Obstlehrpfad Heroldingen – Streuobst einst und heute“** vor. Schon bei dieser Präsentation sprang ein Funke der Begeisterung auf das Entscheidungsgremium über, der in weiteren Verlauf der Sitzung nicht mehr erlöschen sollte.

Die **„sprechenden Bänke zur Erholung und Information“** des Dorfverschönerungsvereins in Otting erläuterte Manfred Nowotny, ehe Stefan Hurler im Namen der Backofenfreunde die Pläne zur **„Erstellung eines Ottinger Backbuches“** zum Erhalt lokaler Backtraditionen beschrieb. Das **„Generationenhaus für Jung und Alt“** des Obst- und Gartenbauvereins in Harburg soll nach den Worten von Wilhelm Faul eine Aufwertung des Angebots an sozialen und kulturellen Treffpunkten in Harburg darstellen. Zum Jubiläum **„175 Jahre Eisenbahn in Ebermergen“** möchte Bernhard Röthinger mit dem Heimatgeschichtlichen Verein Ebermergen ein dickes Vortrags- und Informationspaket schnüren. In ehrenamtlicher Arbeit gestaltet die Schützengesellschaft Eintracht Ziswigen eine **„soziale Treffpunktbank“** am Spielplatz in Ziswigen, wie Miriam Göttler auf-

zeigte. Alle Maßnahmen wurden einstimmig bewilligt und werden mit je 2.500 Euro unterstützt. Somit ist rund die Hälfte des Budgets in diesem Bereich ausgeschöpft.

Im Laufe der Sitzung entspannen sich immer wieder angeregte Diskussionen und Erfahrungsaustausch zwischen Gremienmitgliedern und Projektträgern. Dies veranlasste LAG-Geschäftsführerin Melanie Prais-Obel zu einem spontanen Einwurf: **„Das, was hier gerade passiert, dieses Miteinander und der Austausch über Gemeindegrenzen hinweg: Genau so soll LEADER sein!“** Auch LEADER-Koordinator Herreiner, zuständig für insgesamt sieben Lokale Aktionsgruppen, lobte das Entscheidungsgremium für dieses gelungene Beispiel lebendiger Regionalentwicklung.

Prais-Obel wies im Monitoring der laufenden Förderperiode darauf hin, dass rund 59 Prozent des LAG-Budgets bereits gebunden sei. Und: „Alle Mittel, die wir nicht bis Januar 2027 per Beschluss an Projekte zugeteilt haben, wandern in den Bayerntopf und stehen der LAG dann nicht mehr direkt zur Verfügung.“ Sie empfahl, dass mögliche Projektträger zeitnah Kontakt mit der Geschäftsstelle aufnehmen und ihre Ideen besprechen. Die Einreichung von Projektideen ist jederzeit möglich. Projektideen, die in der nächsten Sitzung am 27. Oktober 2025 behandelt werden sollen, müssen bis spätestens 28. September 2025 in der notwendigen Form bei der Geschäftsstelle der Lokalen Aktionsgruppe vorliegen. Alle relevanten Informationen dazu finden sich auf www.wirgestaltenheimat.de.

(Pressemitteilung LAG vom 23.07.2025)

Petra Riedelsheimer
Erste Bürgermeisterin

Anlage: Bekanntmachung Höhenmessungen



TERMINE IN DER GEMEINDE & DIE 6 IM DREILÄNDERECK

WANN	BEGINN	WAS	WO
10.09.2025		Senioren wandern mit SoMit	Tagmersheim
12.09.2025	13 – 14 Uhr	Schadstoffmobil kommt!	Bushaltestelle
13./14.09.2025		Oktoberfest Cup	Poloplatz Tagmersheim
12.09.2025	17:00 Uhr	Erstes Treffen + Gruppeneinteilung + Trainingsbeginn „Fafrohsia Dagomeria“	Schule, Tagmersheim
16.09.2025		ERSTER SCHULTAG 	
20.09.2025		Stockturnier der Landkreisvereine	Stockbahn
21.09.2025		Pfarrausflug mit Bergmesse	
23.09.2025	19:00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Gemeindehaus
30.09.2025	16 – 20:30 Uhr	Blutspende-Termin	Schule Monheim
08.10.2025	19:30 Uhr	Bürgerversammlung in Blossenau	B+ Zentrum
14.10.2025	19:30 Uhr	Bürgersammlung in Tagmersheim	DaNoi (Saal)

Weitere Infos und Hinweise auf den Webseiten der Veranstalter! Siehe auch www.tagmersheim.de

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt: **17.09.2025**

Beiträge bitte rechtzeitig per eMail an: **mitteilungsblatt@tagmersheim.de**

Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe: **26.09.2025**



Bekanntmachung über Höhenmessungen des Landesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) führt in diesem Jahr in Ihrem Gebiet grundlegende Höhenmessungen (Nivellements) durch, mit denen das bestehende Netz von amtlichen Höhenfestpunkten erneuert werden soll.

Diese Messungen sind für die Allgemeinheit von großer Bedeutung. Höhenpunkte werden nicht nur für die Neuherstellung und Laufendhaltung von amtlichen Landkarten, sondern auch für eine Vielzahl anderer Zwecke benötigt. So sind genaue Höhenfestpunkte z. B. für Überwachungs- und Baumaßnahmen an Verkehrswegen, Gewässern (Hochwasserschutz) und Versorgungsleitungen sowie für die Auswertung von Luftbildern erforderlich.

Für diese und eine Reihe weiterer Aufgaben hat es sich als zweckmäßig und wirtschaftlich erwiesen, ein gleichmäßig über das ganze Land verteiltes Netz von Höhenfestpunkten zu schaffen. Aus diesem Grund wurde dem LDBV der gesetzliche Auftrag erteilt, ein Höhennetz aufzubauen und zu erhalten.

Die Nivellements des LDBV dienen der Grundlagenvermessung und werden auch in Gebieten durchgeführt, in denen in nächster Zukunft keine Baumaßnahmen zu erwarten sind. Im Auftrag von Baufirmen oder Privatleuten führt das LDBV keine Nivellements durch.

In bestimmten Zeitabständen müssen die Messungen wiederholt werden, um zu überprüfen, ob die Höhenfestpunkte ihre Höhenlage unverändert beibehalten haben. Die angewandten Messverfahren erlauben es, auch geringfügige Höhenänderungen der Punkte festzustellen, sodass u. a. Rückschlüsse auf Bewegungen der Erdoberfläche gezogen werden können.

Die Höhenfestpunkte sollen über einen möglichst langen Zeitraum höhenbeständig und vor Verlust geschützt sein. Man verwendet deshalb in der Regel stabile Metallbolzen, die in gut fundierten Bauwerken oder in einbetonierten Granitpfeilern angebracht werden. Für jeden Höhenpunkt wird die Höhenlage über dem mittleren Meeresspiegel durch Nivellements mit Millimetergenauigkeit bestimmt. Nach der Berechnung und Datenübernahme können die Höhenfestpunkte im Bayernatlas unter www.bayernatlas.de kostenfrei abgerufen werden.

Das Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31.01.1970 (BayRS 219-1-F) regelt die Befugnis zum Anbringen der Höhenbolzen und zum Betreten privater Grundstücke, soweit dies zur Durchführung der Vermessungsarbeiten erforderlich ist.

Für die Schaffung und Erhaltung von Höhenfestpunkten besteht ein öffentliches Interesse. Die Bevölkerung wird deshalb um Verständnis für die Arbeiten gebeten.

Wenn bevorstehende Baumaßnahmen oder andere Vorhaben einen bereits bestehenden Höhenfestpunkt gefährden, wird gebeten, das LDBV oder das zuständige Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung möglichst frühzeitig zu benachrichtigen.

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung
Alexandrastraße 4, 80538 München
Telefon: 089 2129-1111, E-Mail: service@geodaten.bayern.de

Ihr Ansprechpartner für Fragen zum Nivellement
Herr Jan Strobl, Referat 83
Telefon: 089 2129-1443, E-Mail: jan.strobl@ldbv.bayern.de

